

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes sections for Staats-Anlehen, Andere öffentl. Anlehen, Pfandbriefe, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 129.

Dienstag den 8. Juni 1886.

(2293) Erkenntnis. Nr. 4813. Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Presbgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt: Der Inhalt des in der Nummer 123 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift 'Slovenski Narod' vom 31. Mai 1886 auf der ersten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift 'Velikonemske demonstracije v Ljubljani', beginnend mit 'V Ljubljani je' und endend mit 'utegnil bita vihar.', begründe den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 302 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 124 der periodischen Druckschrift 'Slovenski Narod' vom 1. Juni 1886 bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Presbgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes des beanstandeten Artikels erkannt. Laibach am 5. Juni 1886.

(2304-1) Concursauschreibung. Nr. 3049. Zur Wiederbesetzung der in der k. k. Männerstrafanstalt in Laibach erledigten Dirigentenstelle in der IX. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen, dann mit dem Genusse einer Naturalwohnung nebst Garten und eines Jahresdeputates von 27 Cubikmeter harten, von 14 Cubikmeter weichen Holz und von 17 Kilogramm Stearinkerzen, sowie mit der Verpflichtung zum Ertrage einer Dienstcaution im Betrage eines Jahresgehaltes wird hiemit der Concurs ausgeschrieben. Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege unter Nachweisung der Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache, der vollständigen Kenntnis des Strafanstaltsdienstes, der Kanzlei-, Rechnungs- und Cassamanipulation und der Befähigung zur Leitung des Arbeitsbetriebes binnen drei Wochen bis 29. Juni 1886 bei der gefertigten k. k. Staatsanwaltschaft zu überreichen. Laibach am 5. Juni 1886. k. k. Staatsanwaltschaft.

(2288-1) Kundmachung. Nr. 4608. Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird eröffnet, dass die zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Podzemelj verfassten Besitzbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Rappencopie und den Erhebungsprotokollen hiergerichts zur Einsicht ausliegen, und dass für den Fall der Erhebung von Einwendungen die Richtigkeit der Besitzbogen die weiteren Erhebungen am 15. Juni 1886, vormittags 8 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet werden. Die Uebertragung amortisierbarer Privatforderungen wird unterbleiben, wenn der Verpflichtete binnen vierzehn Tagen nach der Kundmachung dieses Edictes oder noch vor der Verfassung der betreffenden Grundbucheinlage um die Nichtübertragung ansucht. R. k. Bezirksgericht Röttling, am 5ten Juni 1886.

(2292) Erkenntnis. Nr. 4836. Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Presbgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt: Der Inhalt der in der Nummer 124 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift 'Slovenski Narod' vom 1. Juni 1886 auf der ersten und zweiten Seite der Beilage abgedruckten Notiz mit der Aufschrift 'Roka roko umiva, obo pa obraz', beginnend mit 'Tega pregovora' und endend mit 'turnarji ne razburi.', begründe den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 302 St. G.

(2195-3) Kundmachung. Nr. 5159. Jene Forstcandidaten, welche zu der mit hoher Ministerial-Berordnung vom 16. Jänner 1850, R. G. Bl. Nr. 63, vorgeschriebenen, im Herbst l. J. abzuhaltenden Staatsprüfung für den selbständigen Forstverwaltungsdienst oder für das Forstschuß- und technische Hülfspersonale zugelassen zu werden wünschen, werden hiemit aufgefordert, ihre nach Vorschrift obiger Ministerial-Berordnung belegten Gesuche längstens bis Ende Juli 1886 bei der k. k. Landesregierung im Wege ihrer vorgelegten Behörde einzubringen. In den Gesuchen wird besonders anzugeben sein, ob die Candidaten auch aus dem Jagdwesen und den Jagdgesetzen geprüft werden wollen. Laibach am 23. Mai 1886. k. k. Landesregierung für Krain.

(2266-2) Concursauschreibung. Nr. 391. An der neuerrichteten einlassigen Volksschule zu Döblich kommt mit 1. September l. J. die Lehrers- und Schulleitersstelle mit dem Jahresgehälte per 500 fl. der Functionszulage per 30 fl. und einer Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 15. Juli 1886 beim k. k. Bezirksschulrath in Tschernembl zu überreichen. R. k. Bezirksschulrath Tschernembl, am 1sten Juni 1886.

(2243-2) Kundmachung. Nr. 3608. Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, dass, falls gegen die Richtigkeit der zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Balowitz verfassten Besitzbogen, welche nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Copie der Wappe und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht ausliegen, Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am 16. Juni 1886 hiergerichts werden eingeleitet werden. Zugleich wird den Interessenten bekannt gemacht, dass die Uebertragung von nach § 118 a. G. G. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete binnen 14 Tagen nach Kundmachung dieses Edictes darum ansucht. R. k. Bezirksgericht Stein, am 3. Juni 1886.

Anzeigebblatt.

Billig zu verkaufen eine kleine Realität mit Haus und Nebengebäude, in unmittelbarer Nähe von Domžale an der Strasse Domžale-Stein gelegen, mit 4 1/2 Joch Garten, Aecker und Wiese; letztere 3 Joch messend, in nächster Nähe des Hauses und eines Armes der Feistritz gelegen, mit beliebig zu steigernder Wasserkraft, weshalb sich der Platz zum Anlegen einer Fabrik, Säge oder Mühle sehr eignen würde, mit gesunder und schöner Lage; über einen der Aecker ist die Localbahn Laibach-Stein projectiert, und das Haus sammt genannter Wiese ist nur einige Klafter von der zu erbauenden Station Domžale entfernt. (2309) 3-1 Nähere Auskunft beliebe man in Laibach Wienerstrasse 11 einzuholen.

Eine Eisenhandlung allein oder in Verbindung mit einem Spezialegeschäft wird zu kaufen oder zu übernehmen gesucht. Offerte unter M. M. 17 werden bis 12. d. Laibach poste restante erbeten. (2308) 3-1 (2218-2) Nr. 3526. Erinnerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Anton Spelar und Anton Lenarčić von Radajneselo hiemit erinnert, dass der in der Executionssache der Bank 'Slavija' (durch Dr. Mosché in Laibach) gegen Josef Sedmak von Radajneselo Nr. 30 pcto. 3 fl. 17 kr. ergangene Feilbietungsbescheid vom 5. März 1886, Z. 1543, dem für dieselben bestellten Cu-

rator ad actum Herrn Dr. Deu in Adelsberg zugestellt worden ist. R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. Mai 1886. (2216-1) Nr. 461. Executive Feilbietungen. Auf Ansuchen der Francisca und Serafine Habelberger (durch Herrn Dr. Eduard Deu) wurde die exec. Feilbietung der auf 490 fl. bewerteten Realität des Anton Cepirlo von Kleinottof sub Einlage Nr. 93 ad Catastralgemeinde Graße in drei Terminen bewilligt, und zwar die erste auf den 9. Juli, die zweite auf den 9. August und die dritte auf den 10. September 1886, jedesmal um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, dass die Pfandrealtität bei der dritten

Feilbietung auch unter dem Schätzwerte versteigert werden wird. Badium 10 Procent. Der Grundbucheintrag, das Schätzungsprotokoll und die Feilbietungsbedingnisse liegen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht auf. R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 26. Jänner 1886. (2007-2) Nr. 2757. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht: Es habe das k. k. Kreisgericht Rudolfswert mit Beschluss vom 4. Mai 1886, Z. 674, über Franz Tefavec von Niederdorf Nr. 11 auf Grund der gepflogenen Erhebungen die Curatel ob Verschwendung verhängt, und sei demselben Johann Drazem von Niederdorf Nr. 48 zum Curator bestellt worden. R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 15ten Mai 1886.

(2260—1) Nr. 2141.

**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Franz Petsche von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 10. Juni 1885, Z. 3793, auf den 19. August 1885 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Johann Bajnić von Grafenader gehörigen, gerichtlich auf 1626 fl. bewerteten Realität Grundbucheinlage Nr. 42 der Catastralgemeinde Grafenader wegen aus dem Bescheide vom 5. November 1885, Z. 7655, noch schuldigen 9 fl. 60 kr. f. N. im Reassumierungswege neuerlich auf den

2. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(2259—1) Nr. 2139.

**Reassumierung executiver Feilbietungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen des Franz Petsche von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 17. November 1883, Zahl 9605, auf den 1. März und 1. April 1884 angeordnet gewesenen exec. Feilbietungen der dem Barthelmä Blazić von Altenmarkt gehörigen, gerichtlich auf 1150 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 11 der Catastralgemeinde Altenmarkt im Reassumierungswege neuerlich auf den

2. Juli und 2. August 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(2258—1) Nr. 2140.

**Reassumierung executiver Feilbietungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es seien über Ansuchen des Franz Petsche von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 23. September 1877, Zahl 6644, auf den 6. Mai, 5. Juni und 5. Juli 1878 angeordnet gewesenen executiven Feilbietungen der dem Georg Sočevar von Podlaas gehörigen, gerichtlich auf 1420 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 8, Rectf.-Nr. 8 ad Grundbuch Beneficium St. Petri Kaplanei, im Reassumierungswege neuerlich auf den

2. Juli, 2. August und 3. September 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(2215—1) Nr. 1661.

**Executive Feilbietungen.**

Auf Ansuchen des Georg Kontel von Kal (durch Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg) wurde die exec. Feilbietung der auf 2185 fl. bewerteten Realität des Jakob Bobel von Kal sub Urb.-Nr. 60, Rectf.-Nr. 78, fol. 277 ad Raunach, in drei Terminen bewilligt, und zwar die erste auf den

2. Juli, die zweite auf den

2. August und die dritte auf den

3. September 1886, jedesmal um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, dass die Pfandrealtät bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte versteigert werden wird.

Badium 10 Procent. Der Grundbuchsextract, das Schätzungsprotokoll und die Feilbietungsbedingungen liegen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht auf.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 16. April 1886.

(2220—1) St. 2181.

**Oglas.**

Na prošnjo Jožefa Bergoča iz Klenika se izvršilna dražba na 2850 gld. cenjenega zemljišča Andreja Zafreda iz St. Petra pod urbarno št. 6, izpiska št. 1661 graščine Prem, v treh obrokih dovoljuje, in sicer v dan

2. julija, 6. avgusta in 3. septembra 1886,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tej sodnji z dodatkom določuje, da se bo zemljišče pri tretji dražbi tudi pod ceno oddalo.

Varščina 10 odstotkov; zemljeknjižni izpisek, cenitveni zapisnik in dražbeni pogoji leže tu v občini pregled.

C. kr. okrajna sodnja v Postojini dné 30. marca 1886.

(2228—1) Nr. 1346.

**Uebertragung executiver Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Herrn Dr. Eduard Deu, Advocat von Adelsberg, gegen Johann Kernn von Rododendorf wegen 100 fl. f. N. die mit dem Bescheide vom 17. August 1885, Z. 5576, auf den 23. Februar 1886 angeordnet gewesene exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 14, Auszugs-Nr. 986 ad St. Katharinagilt, auf den

2. Juli 1886, vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. Februar 1886.

(2230—1) Nr. 1585.

**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Eduard Deu (Cessionär des Franz Bitenc von Unterkofschana Nr. 37) puncto 42 fl. 50 kr. f. N. die mit Bescheid vom 20. Oktober 1885, Z. 7303, auf den 2. März 1886 anberaumte dritte executive Feilbietung der dem Anton Glazar von Oberkofschana Nr. 49 gehörigen, gerichtlich auf 2570 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 706, fol. 917 ad Adelsberg, auf den

6. Juli 1886, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 4. März 1886.

(2267—1) Nr. 2189.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Jatrajšek von Ponitve die exec. Versteigerung der dem Johann Ceh von Verbove gehörigen, gerichtlich auf 650 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 683 der Catastralgemeinde Lufouk bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

3. Juli, die zweite auf den

3. August und die dritte auf den

3. September 1886, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 21sten Mai 1886.

(2257—1) St. 4242.

**Naznanilo.**

Dne 23. junija 1886 ob 11. uri dopoldne se bo pri podpisani sodnji na prošnjo gospe Antonije Hess iz Metlike druga eksekutivna dražba zemljišča Martina Gustina iz Draščic pod eks. stev. 44, 62 in polovica eks. stev. 42 davkarske občine Draščice vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. maja 1886.

(2246—3) Nr. 3078.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Franz Krizaj von St. Peter als Cessionär des Franz Smerdu von Neudirnbach (durch Dr. Deu in Adelsberg) gegen Johann Smerdu von Neudirnbach wegen 110 fl. c. s. c. die mit dem Bescheide vom 12. November 1885, Z. 8055, auf den 7. Mai 1886 angeordnet gewesene zweite exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 3 ad Pfarrgilt Rosana auf den

11. Juni 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Mai 1886.

(2244—3) Nr. 3432.

**Erste exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache der Helena Tomšič, verwitwete Sedmaj in Koritnice, vertreten durch Fernej Sedmaj in Koritnice (durch Dr. Pitamic in Adelsberg), gegen Josef Zelko von Narein wegen 72 fl. 61 kr. c. s. c. die mit dem Bescheide vom 12. Jänner 1886, Z. 187, auf den 18. Mai 1886 angeordnet gewesene erste exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 17 ad Herrschaft Prem Auszugs-Nr. 1375 auf den

11. Juni 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. Mai 1886.

(2134—3) Nr. 3202.

**Erinnerung**

an Franz Hönigmann von Malgern Nr. 3 unbekanntem Aufenthaltes in Amerika.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Franz Hönigmann von Malgern Nr. 3 unbekanntem Aufenthaltes in Amerika hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Samide von Malgern Nr. 12 die Klage de praes. 4. Mai 1886, Z. 3205, pcto. 200 fl. f. N. eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den

15. Juni 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5ten Mai 1886.

(2249—1) Nr. 6432.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 30. März 1886, Z. 3780, auf den 28. Mai 1886 angeordneten ersten exec. Feilbietung der dem Franz Rošak von Großlatenel gehörigen Realität Einlage Nr. 201 der Catastralgemeinde Potendorf wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

30. Juni 1886 angeordneten zweiten exec. Feilbietung geschritten.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Außerswert, am 28. Mai 1886.

(2245—3) Nr. 3079.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache der Pfarrkirchenvorsteherung zu Rosana (durch Dr. Deu in Adelsberg) gegen Anton Prec von Oberkofschana Curr.-Nr. 4 wegen 57 fl. c. s. c. die mit dem Bescheide vom 12. November 1885, Z. 8054, auf den 7. Mai 1886 angeordnet gewesene zweite exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 731 ad Herrschaft Adelsberg auf den

11. Juni 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Mai 1886.

(2281—1) Nr. 2365.

**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Es sei über Ansuchen des Johann Smelj von Dobrušlavas die mit Bescheid vom 17. Dezember 1885, Z. 5392, auf den 14. April 1886 angeordnet gewesene, mit Bescheid vom 9. April 1886, Zahl 1777, aber mit dem Reassumierungsrechte fistierte dritte exec. Feilbietung der Realität des Franz Krašovic von Oberbrosowiz sub Curr.-Nr. 145 ad Catastralgemeinde St. Barthelmä neuerlich auf

den 14. Juli 1886 von 11 bis 12 Uhr vormittags hiergerichts reasumiert worden.

R. k. Bezirksgericht Landstraß, am 12. Mai 1886.

(2247—3) Nr. 3077.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Dr. Deu in Adelsberg als Cessionär der Johanna Santel von Belsto wegen 16 fl. c. s. c. die mit dem Bescheide vom 12. November 1885, Z. 7937, auf den 7. Mai 1886 angeordnet gewesene zweite exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 93 ad Buegg auf den

11. Juni 1886, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Mai 1886.

(2232—1) Nr. 2581.

**Executive Feilbietungen.**

Auf Ansuchen des k. k. Steueramtes (in Vertretung des hohen k. k. Alerars) wurde die exec. Feilbietung der auf 4550 fl. bewerteten Realität des Josef Penko von Nadajnefelo Nr. 1 sub Urb.-Nr. 16, Auszugs-Nr. 1443 ad Herrschaft Prem, in drei Terminen bewilligt, und zwar die erste auf den

9. Juli, die zweite auf den

9. August und die dritte auf den

10. September 1886, jedesmal um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, dass die Pfandrealtät bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte versteigert werden wird.

Badium 10 Procent. Der Grundbuchsextract, das Schätzungsprotokoll und die Feilbietungsbedingungen liegen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht auf.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 14. April 1886.

(2004—2) St. 1530.

**Razglas.**

Dovolila se je na prošnjo Jože Obermana iz Kočevja izvršna prodaja na 92 gld. cenjenega, pod dobra Smuk urb. št. 44/g in urb. št. 45/a vpisanega zemljišča Vencla in Marije Zalta iz Kota, in se določuje dan na

2. julija,  
6. avgusta in  
3. septembra 1886

ob 10. uri dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju dne 28. marca 1886.

(2006—2) Štev. 1621.

**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju daje na znanje:

Na prošnjo Katarine Majerle iz Predgrada dovoljuje se izvršilna dražba Jure Jonketu iz Predgrada št. 14, sodno na 336 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega pod rektf. št. 163<sup>1</sup>/<sub>4</sub> grajščine Poljanske.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 2. julija,  
drugi na 6. avgusta in  
tretji na 3. septembra 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 29. marca 1886.

(2042—2) Nr. 3057.

**Erinnerung**

an den unbekannt wo befindlichen Johann Zupanc.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem unbekannt wo befindlichen Johann Zupanc hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Martin Rems von Stein (durch Dr. Schmidinger) die Klage sub praes. 21. April 1886, Z. 3057, auf Liquidität der bei der vormalig dem Beklagten gehörigen Realität Urb.-Nr. 553, Extract-Nr. 82 ad Herrschaft Michelfstetten, auf seine Kauffchillingsforderung aus dem Uebergabvertrage vom 1. März 1878

per 3000 fl. asterspandrechtlich sicher-  
gestellten Forderungen aus dem Urtheile vom 18. Juli 1879, Z. 4847, per 300 fl.

und per 13 fl. hiergerichts überreicht, worüber die Tagssagung zur summarischen Verhandlung auf den

23. Juni 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 6ten Mai 1886.

(2021—2) Nr. 2517.

**Erinnerung**

an den unbekannt wo befindlichen Josef Studež und dessen allfällige Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Studež und dessen allfälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Johann Bobec von Dolenzavas die Klage

auf Verjährterklärung der Hypothekforderungen per 48 fl. 17<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr. und 24 fl. 8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr. eingebracht, und ist hierüber die Tagssagung zur summarischen Verhandlung mit dem Anhange des § 18 Sum.-Pat. auf den

7. Juli 1886,  
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Blahna von Reifnitz als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 8ten Mai 1886.

(2016—2) Nr. 2290.

**Erinnerung**

an die unbekannt wo befindlichen Paul Pfleger von Hudikonz, die mj. Maria, Anna, Gertraud und Marianna Petek von Weikersdorf, Marianna und Ursula Marolt, Margareth geb. Debelak, Michael und Ursula Marolt, Georg Loušin'schen Verlass, resp. Pupillen, und Johann Cokol'sche Kinder: Paul, Stefan und Maria von Masern, und deren allfällige Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird dem unbekannt wo befindlichen Paul Pfleger von Hudikonz, den mj. Maria, Anna, Gertraud und Marianna Petek von Weikersdorf, Marianna und Ursula Marolt, Margareth geb. Debelak, Michael und Ursula Marolt, dem Georg Loušin'schen Verlasse, resp. Pupillen, und Johann Cokol'schen Kindern: Paul, Stefan und Maria von Masern, und deren allfälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Anton Marolt (durch seinen Nachthaber Franz Erhouniz in Reifnitz) die Klage de praes. 21. April 1886, Z. 2290, auf Verjährterklärung ihrer bei der Realität Einlage Nr. 5 der Catastralgemeinde Weiniz intabulierten Forderungen eingebracht, worüber mit Bescheid vom 27sten April 1886, Z. 2290, zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagssagung auf den

7. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Johann Bobec von Reifnitz als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 27sten April 1886.

(1869—3) Nr. 2355.

**Relicitation.**

Hierüber wird wegen nicht erfüllter Licitationsbedingnisse die exec. Relicitation der in der Executionsache der Frau Antonia Dolenc von Col gegen Francisca Ferjančić von Zagolje Nr. 14 pcto. 35 fl. 74 kr. laut Licitationsprotokolles vom 14. Oktober 1885, Z. 4879, exec. ver steigerten Realität ad Catastralgemeinde Col Einl.-Nr. 99 auf Gefahr und Kosten der Ersteherin Apollonia Bajc von Zagolje bewilligt und wird zur Vornahme eine Tagssagung auf den

18. Juni 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem An hange angeordnet, daß die genannte Rea lität hiebei um jeden Preis an den Meist bietenden hintangegeben werden würde.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 29. April 1886.

(2186—2) Nr. 3532.

**Erinnerung**

an die unbekannt wo befindlichen Lucas, Anton und Jakob Gradisek.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den unbekannt wo befindlichen Lucas, Anton und Jakob Gradisek hie mit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Jorc von Stranje (durch Dr. Karl Schmidinger) die Klage sub praes. 11. Mai 1886, Z. 3532, auf Anerkennung der Verjährung, resp. Gestattung der Löschung, der auf der Rea lität Einlage Nr. 99 der Catastralgemeinde Stranje auf Grund des Verlass-Abhand lungsprotokolles vom 7. April 1830 für Lucas, Anton und Jakob Gradisek haf tenden Forderungen à pr. 49 fl. 57<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr. hiergerichts überreicht, worüber die Tag sagung zur mündlichen Verhandlung im Bagatellverfahren auf den

7. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord net wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwe send sind, so hat man zu deren Ver tretung, auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Cu rator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 15ten Mai 1886.

(1874—3) Nr. 3154.

**Erinnerung**

an Johann Bargel, resp. dessen un bekannnte Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurk feld wird dem Johann Bargel, respective dessen unbekannteten Erben, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anna Petrinčić von Arch die Klage pcto. Eröffnung der Realität Ein lage Nr. 303 der Catastralgemeinde Po versje eingebracht, worüber die Tagssagung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

18. Juni 1886,

vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden ab we send sind, so hat man zu ihrer Ver tretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Martin Jordan von Arch als Cu rator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über haupt im ordnungsmäßigen Wege ein schreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem auf gestellten Curator nach den Bestimmun gen der Gerichtsordnung verhandelt wer den, und die Beklagten, welchen es übrig ens freisteht, ihre Rechtsbehilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 14ten April 1886.

(2100—2) Nr. 2309.

**Neuerliche executive Feilbietungen.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird mit Bezugnahme auf das Edict vom 23. Februar 1886, Z. 961, kundgemacht, daß die executive Feilbietungen der dem Johann Jemc von Artina gehörigen, auf 1735 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 48, 49 und 123 der Catastral gemeinde Artina neuerlich auf den

23. Juni,  
23. Juli und  
24. August 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet wurden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 11. Mai 1886.

(2099—3) Nr. 2310.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Marianna Aabelj von Hrib (durch Janko Kersnik, k. k. Notar) die executive Versteigerung der der Bertha, Paula und Johann Raunkar von Moräutsch gehörigen, ge richtlich auf 60 fl. geschätzten, im Grund buche der Catastralgemeinde Moräutsch sub Einlage Nr. 269 und der Catastral gemeinde St. Hermagor sub Einlage Nr. 132 vorkommenden Realitäten be willigt und hiezu drei Feilbietungs Tagssagungen, und zwar die erste auf den

17. Juni,

die zweite auf den

17. Juli

und die dritte auf den

17. August 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in Egg mit dem Anhange angeordnet wor den, daß die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintan gegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der dies gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 10. Mai 1886.

(1979—2) Nr. 567.

**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Neumarckt wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Policar von Polica die exec. Versteige rung der dem Jakob Pavlin von Unter Duplach gehörigen, gerichtlich auf 2260 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 49 der Catastralgemeinde Duplach bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssagungen, und zwar die erste auf den

3. Juli,

die zweite auf den

3. August

und die dritte auf den

4. September 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der diesgerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben wer den wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu er legen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Neumarckt, am 27. März 1886.

## Als Lehrling oder Praktikant

wünscht ein fünfzehnjähriger, kräftiger Knabe vom Lande, der die erste Realschulklasse absolviert hat und deutsch und slovenisch spricht, in einer Spezerei- oder Schnittwaren-Handlung mit Verpflegung unterzukommen.  
Offerte unter Chiffre A. G. in Ratschach bei Steinbrück. (2305) 3—1

## Eine schöne Realität oder ein schöner Bauplatz,

**Laborische** genannt, eine Stunde von der Bahnstation Krainburg an der belebten Kanter-Reichsstraße gelegen, mit weitläufigen Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, geräumigem Hofraum mit Brunnen, umgeben von einem üppigen, mit Obst bepflanzten, über 4 Joch messenden Garten-grunde, welcher an den wasserreichen Kanterfluss anstößt, mit **beliebig zu steigender Wasserkraft** auf eigenen Grunde, guten Weckern von 20 Merling Anbau, über 3 Joch Wiesen und 5 Joch guten Waldungen, ist entweder ganz, oder die Gebäude mit Garten und Wasserkraft, oder aber der Garten mit **Wasser-kraft** für den Bauplatz, abgefordert von den übrigen Grundstücken, billig unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Wegen der gefunden und wunderschönen Lage eignet sich dieselbe zu einem herrlichen Landsitz oder zu einer Fabrik- oder was immer für Geschäftsanlage. Anfragen werden an den Eigentümer **Johann Pavlič in Waizach, Post St. Georgen, bis Ende Juni d. J.** erbeten. (2265) 5—3

Specialarzt

## Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere **Karn-röhrenflüsse, Pollutionen, Mann-schwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verunsicherung der Patienten, nach neuester wissen-schaftlicher Methode unter Ga-rantie in kürzester Zeit gründlich** (discret). Ordination:  
Wien, Mariahilferstraße 12.  
täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt. (1670) 12

(2271—2)

Nr. 9759.

## Edict.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirks-gerichte Laibach wird bekannt ge-macht: Zur Vornahme der öffentlichen Versteigerung der in den **Nachlass der Maria v. Anfosy** gehörigen Fahrnisse wird die Tagsatzung auf den **10. Juni 1886**

von 9 Uhr vormittags an am Dom-platz Nr. 2 mit dem Beisatz ange-ordnet, dass die Fahrnisse gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung an den Meistbietenden werden hintan-gegeben werden.  
Laibach am 2. Juni 1886.

(2160—3)

Nr. 3337.

## Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat für die unbekanntten Rechtsnach-folger der verstorbenen, auf der Rea-lität in der Grundbucheinlage Num-mer 732 der Catastralgemeinde Tirnavorstadt theilhaftig gewesene Tabulargläubigerin **Anna Sobec** und für die unbekannt wo befindliche **Johanna Blasch geb. Skul** zur Em-pfangnahme des von Herrn Dr. Franz Suppantšič erwirkten Pfand-rechtslöschungsbescheides vom 13ten Oktober 1885, Z. 7345, den hier-ortigen Advocaten Herrn Dr. Anton Pfefferer als Curator bestellt.  
Laibach am 4. Mai 1886.

Wegen Abreise ist eine sehr schöne, ele-gante (2307) 2—1

## Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Vorzimmer, Küche und Keller  
vom 1. Juli ab zu vergeben:  
**Aemona-Strasse Nr. 8.**

In  
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's  
Buchhandlung in Laibach  
sind stets vorrätlich:

## Josipa Jurčiča Zbrani spisi.

I. zvezek: **Deseti brat.**  
II. **Pripovedni spisi:** Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč mej slovenskimi polharji, Spomini starega Slo-venca.  
III. zvezek: **Pripovedni spisi:** Do-men, Jurij Kobilca, Dva prijatelja, Vrban Smukova ženitev, Golida, Kozlovska sodba.  
IV. zvezek: **Pripovedni spisi:** Tiho-tapec, Grad Rojinje, Klosterski žolnir, Dva brata. (662) 33  
V. zvezek: **Pripovedni spisi:** Hei mest-nega sodnika, Nemški válpet, Sin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.  
**Herabgesetzter Preis: per Band 60 kr.**  
in elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Be-stellungen von auswärts empfehlen wir Ein-sendung des Geldbetrages per Postanwei-sung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

(2113—2)

Nr. 7861.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gegeben:  
Es sei in der Rechtsache des Alois Bečnik von Stojice Nr. 29 (durch Doctor Jarnik) gegen Anton Osredkar, rüchftlich dessen Rechtsnachfolger, pcto. Aner-kennung der Erstzuzug des Eigenthums-rechtes zu den Realitäten Einlage Nr. 406 ad Catastralgemeinde Oberschischka sammt Anhang dem Beklagten ein Curator ad actum in der Person des Herrn Doctor Munda, Advocaten in Laibach, aufgestellt und demselben die Klage de praes. 30sten April 1886, Z. 7861, zugestellt worden.  
Laibach am 7. Mai 1886.

(2306)

## RAZGLAS.

ad št. 56.

V dodatek k tukajšnjemu razglasu z dné 30. maja t. l., št. 56, se vsem p. n. gospodom zadružnikom naznanja, da bode pri iz-vanrednem občnem zboru dné 20. junija 1886 ne le dopolnilna volitev odstopivših gospodov ravnatelj, ampak celega odbora, to je ravnateljstva in nadzorništva.

Prva dolenska posojilnica, registrovana zadruga z neomejenim poroštvom v Metliki dné 5. junija 1886.

Ravnatelj: **Ferd. Saloker** s. r.

Zu staunend billigen Preisen

werden (2133) 10—7

## Möbel

in allen Holzarten angestrichen, gefladert und lackiert; ebenso auch

**Bauanstrich-Arbeiten**

— neue und Reparaturen — solidest ausgeführt bei

**Adolf Hauptmann**

Anstreicher-, Lackierer- u. Schriftenmaler-Geschäft

Laibach, Seminargebäude.

**OPNER**  
**Rákóczy**  
**BITTERQUELLE**

Als vorzügliches Purgiermittel von milder Wirkung und nicht unangenehmem Geschmack, von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlen.

Vorrätlich in frischester Füllung in allen Spezerei- und Mineralwasserhandlungen, den meisten Apotheken und Droguerien. (1088) 41—18

Die Besitzer Gebrüder Loser in Budapest.

## Freiwillige Licitation.

Auf der an der Eisenbahnstation der Linie Zakany-Agram gelegenen Herrschaft Božjakovina werden am 16. und den folgenden Tagen des Monates Juni a. c.

**circa 2000 Eimer gute Weine**

verschiedener Jahrgänge freiwillig feilgeboten.

Der Verkauf geschieht fassweise gegen Barzahlung.

**Die Güter-Verwaltung.**

(2291) 3—1

(2125—3)

Nr. 3461.

## Bekanntmachung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat für die Verlassenschaft der am 14. Februar 1886 zu Stronach im Gerichtsbezirke Lienz verstorbenen Katharina Amort aus Anlaß des executiven Verkaufes der auf Namen

der Erblasserin vergewährten, in der Grundbucheinlage Nr. 3 der Catastralgemeinde Polanavorstadt einge-tragenen Realität den hierortigen Advocaten Herrn Dr. Franz Munda zum Curator ad actum bestellt und demselben den bezüglichlichen Meistbotts-vertheilungsbescheid ddo. 30. März 1886, Z. 2254, zugestellt.  
Laibach am 11. Mai 1886.

(2222—2)

Nr. 2510.

## Bekanntmachung.

Der zufolge Beschlusses des k. k. Landes-gerichtes Laibach ddo. 23. Februar 1886, Z. 1472, wegen erhobenen Wahnsinnes unter Curatel gesetzten Magd Ursula Malečihar von Ostrožnovo Nr. 42 wurde der Besitzer Josef Malečihar von dort zum Curator bestellt.  
k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 8. April 1886.